



icoper[®]-hp

Farbige Einkomponentenmembran mit
Faserverstärkung in Wasseremulsion,
begehbar und verfliesbar, beständig gegen
Staunässe und UV-Strahlen

icobit.com



KEINE ARMIERUNG
ERFORDERLICH



icoper-hp



**KEINE ARMIERUNG
ERFORDERLICH**



UV-beständig



Hagelfest



**Zum Verlegen
von Fliesen geeignet**



**BESTÄNDIG
GEGEN
STAUNÄSSE**



ICOPER-HP ist eine spezielle Flüssigformulierung mit faserverstärkter Technologie, die die Wasserundurchlässigkeit von behandelten Untergründen wie z.B. Terrassen, Balkonen, Flachdächern im Allgemeinen und Nassbereichen gewährleistet, indem sie eine durchgehende und farbige Beschichtung erstellt, die gegen UV-Strahlen und Staunässe beständig ist. Die so erstellte Membran ist fugenlos und Überlappungsfrei, im Unterschied zu Bitumen-Polymer-Membranen. Somit ist sie für jede beliebige Form der zu beschichtenden Oberfläche geeignet. ICOPER-HP ist eine einkomponentige, gebrauchsfertige und lösungsmittelfreie Wasseremulsion mit niedrigem VOC-Gehalt (Klasse A+).

ICOPER-HP ist dank seiner speziellen Voc-freien Formulierung mit der Höchstklasse A+ ausgezeichnet worden, dies gewährleistet maximale Sicherheit im Gebrauch und garantiert den Kunden die Grundanforderung Nr. 3 Hygiene, Gesundheit und Umwelt der EU-Bauproduktenverordnung 305/2011.

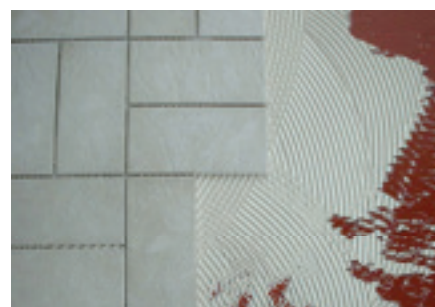
ICOPER-HP ist eine faserverstärkte Membran, die es ermöglicht, auf zusätzliche Verstärkungsmittel, wie z.B., Glasfasergitter, Matten und Vliesstoffe, zu verzichten. Nach dem Auftragen zeichnet sie sich durch sehr hohe Beständigkeit gegen UV-Strahlen aus, so dass sie auch unverputzt verwendet werden kann, auch dank ihrer besonders guten Begehrbarkeit und Widerstandsfähigkeit gegen die für Flachdächer oder Dächer ohne regulären Neigung typische Staunässe.

ICOPER-HP eignet sich besonders für die Abdichtung von Terrassen und Balkonen, da es dank seiner Rissüberbrückungsfähigkeit (crack-bridging ability) und in Übereinstimmung mit EN 14891 „Flüssig zu verarbeitende abdichtende Produkte im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen“, die Abdichtung unter Fliesen ermöglicht, wobei es die Haftung von Boden- und Wandbelägen unter Verwendung der üblichen, verbesserten Zementklebstoffe der Klasse C2 oder höher gewährleistet. Mit ICOPER-HP können auch bereits geflieste Untergründe wieder wasserdicht gemacht werden, ohne sie diese zu entfernen.

Anwendungsbereiche

ICOPER-HP ist ideal für die Abdichtung von Untergründen mit direkter Verklebung von Balkon- und Terrassenfliesen und vertikalen Bad- und Duschbelägen.

Es eignet sich auch hervorragend für die Abdichtung von Gebäudedächern im Allgemeinen, aus Beton, ob flach, schräg oder mit komplexer Geometrie,



neu oder neu abzudichten, von Traufen, Gesimsen, Vordächern, Wänden, Fassaden, mit Polyurethanschaum isolierten Dächern, Blumenkästen und Dachgärten (in der "wurzelhemmenden" Version ICOPER-HP ANTIRADICE).

ICOPER-HP ermöglicht die Erstellung begehbare Abdichtungen, die unverputzt bleiben können. Darüber hinaus macht es die Sanierung und Wiederherstellung von Terrassen und Balkonen mit Wasserdichtigkeitsproblemen möglich, da direkt auf dem Bodenbelag gearbeitet werden kann, ohne dass dieser demontiert werden muss.



Eigenschaften

- Wasserdichter Schutz zahlreicher Arten von Oberflächen auf ebenen Untergründen ohne reguläre Neigung, dank der Eigenschaft, stagnierendem Wasser standzuhalten.
- Faserverstärktes System, erfordert keine Armierung.
- Auch für die Abdichtung im Verbund mit Fliesen von Balkonen und Terrassen geeignet.
- Rissüberbrückungsfähigkeit bei niedriger Temperatur.
- Begehbare Beschichtung.
- Schutz gegen Carbonatisierung und Schäden an Stahlbeton.
- Einkomponentiges, gebrauchsfertiges, leicht zu verarbeitendes Produkt.
- Niedriger VOC-Gehalt, Klasse A+
- Hohe UV-Beständigkeit, kein abschließender Schutzanstrich erforderlich.
- Angemessene Widerstandsfähigkeit in industriellen und maritimen Umgebungen.
- Nach dem Öffnen kann der Behälter, wenn das Produkt nicht vollständig verbraucht wurde, wieder verschlossen und bis zur weiteren Verwendung aufbewahrt werden.
- Hagelfest.
- Beitrag zur Erlangung LEED®-Punkten.

FOKUS HAGEL

ICOPER-HP, in Übereinstimmung mit EN 13583:2012 "BESTIMMUNG DES WIDERSTANDES GEGEN HAGELSCHLAG", verleiht dem Dachsystem eine Hagelfestigkeit von H1-H7 auf der Torro-Hagelskala.



Die Mitwirkung von Icobit bei der Zertifizierung von LEED-Gebäuden ist beachtlich und betrifft hauptsächlich die Verwendung der Produktlinie Icoper als Beitrag zur Erlangung der für die verschiedenen Kategorien im LEED v4-Handbuch vorgesehenen Punktzahlen.

ANFORDERUNG	PUNKTZAHL
EQ - Verwendung von Materialien mit geringen Emissionen	bis zu 3 Punkte

Vorbereitung des Untergrundes

- Reinigen Sie den Untergrund gründlich und entfernen Sie Staub, brüchige und ungleichmäßige Teile, Öl, Fett und alles andere, was die Haftung beeinträchtigen könnte.
- Alle Untergründe müssen trocken sein, dürfen keiner aufsteigenden Feuchtigkeit und/oder Verdunstungsströmen ausgesetzt sein, und sollten einheitlich und ordnungsgemäß bearbeitet sein.
- Alle eventuell vorhandenen Verbindungsstellen müssen mit geeigneten fachgerechten Methoden behandelt werden: Kontroll- und Isolierfugen, einschließlich Wand-Boden-Verbindungen und alle Schnittpunkte mit dem Boden müssen zuerst mit dem modifizierten Silan-



Dichtstoff ICOJOINT MS und/oder dem Spezial-Klebestreifen ICOARM BUTYL-TAPE vorbehandelt werden.

- Überprüfen Sie die Regenwassersammelstellen gemäß der Norm UNI EN 12056 und stellen Sie sie ggf. wieder her.

- Bei **Betonuntergründen** ist zu prüfen, ob die Oberflächenbeschaffenheit für die Aufnahme der Abdichtung geeignet und ausreichend ist.

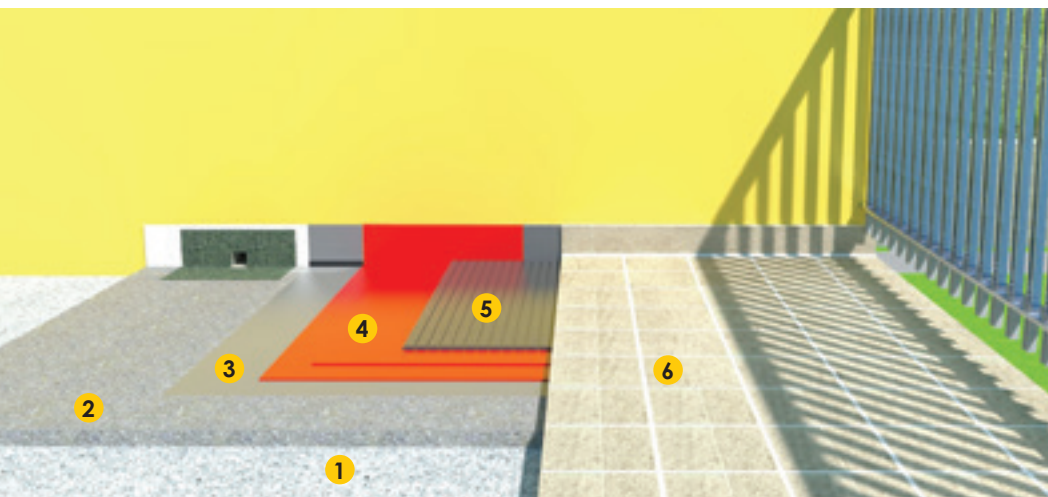
Tragen Sie auf frischen Oberflächen, nachdem diese gut ausgehärtet sind, eine Grundierung aus ICOPER MULTIUSO verdünnt mit 50% Wasser in einer Menge von ca. 300 g/m² auf. Auf bestehenden Beton- oder porösen Untergründen wird der Untergrund nach der Sanierung und Reinigung mit ICOFISS Einkomponenten-Fixiermittel in einer Menge von ca. 250 g/m² vorbehandelt.

- Bei **bestehenden Fliesenuntergründen** empfiehlt es sich, den Zustand der Fugen zu überprüfen, lose Bodenbeläge oder Teile des Bodens zu entfernen und zu erneuern. Prüfen Sie, ob es ggf. notwendig ist, die speziellen EXIT AIR Kondensatableiter zu positionieren. Anschließend mit ICOFORCE Primer in einer Menge von ca. 300 g/m² vorbehandeln.

Anwendungshinweise

Nachdem Sie die unter "Vorbereitung des Untergrundes" beschriebenen Schritte ausgeführt haben, tragen Sie ICOPER-HP in zwei Kreuzgängen mit einem Gesamtverbrauch von mindestens 2,0 kg/m² mit einer glatten Spachtel, einer Gummirakel oder einem Pinsel auf. Es ist wichtig, das Produkt in gekreuzten Schichten aufzutragen, da die Fasern auf diese Weise sowohl in Längs- als auch in Querrichtung angeordnet werden können. Verstreichen Sie das Produkt am Übergang vom Boden zur Wand mit Hilfe eines Pinsels um mindestens 10 cm.

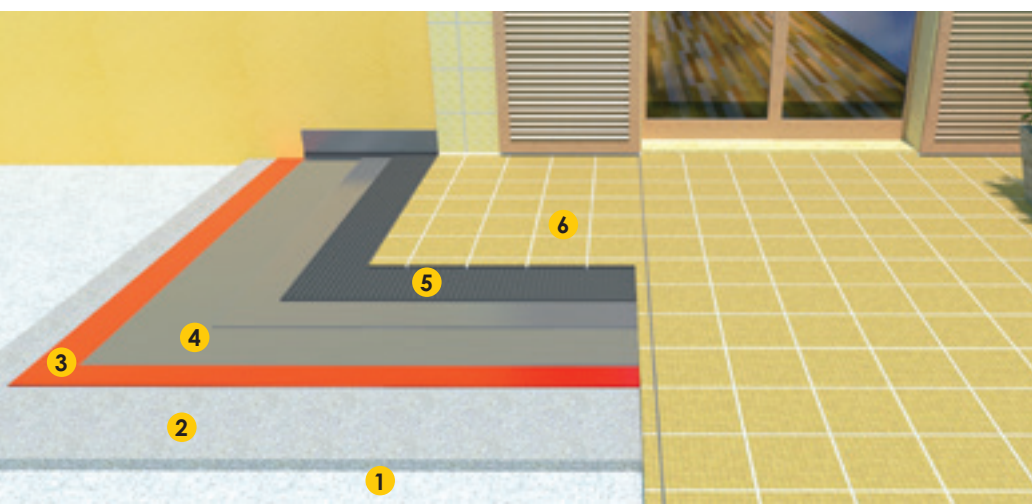
Beim Überdecken von Bodenbelägen, wie Terrassen, Balkonen und Bädern, verwenden Sie nach dem Trocknen der Imprägnierung Einkomponentenklebstoffe vom Typ "C2TES1" gemäß der europäischen Norm EN12004, wie z.B. TOPFLEX. Das Auftragen kann auch in kontrastierenden Farbschichten erfolgen, um eine bessere und gleichmäßigere Verteilung der Mengen zu gewährleisten.



Abdichtung von Balkonen

AUFBAU

- 1) Tragendes Element
- 2) Gefälleschicht: Stahlbeton
- 3) Grundierungsschicht: ICOPER MULTIUSO mit Wasser verdünnt
- 4) Abdichtungsschicht: ICOPER-HP
- 5) Haftmittel C2TES1 TOPFLEX
- 6) Bodenbelag

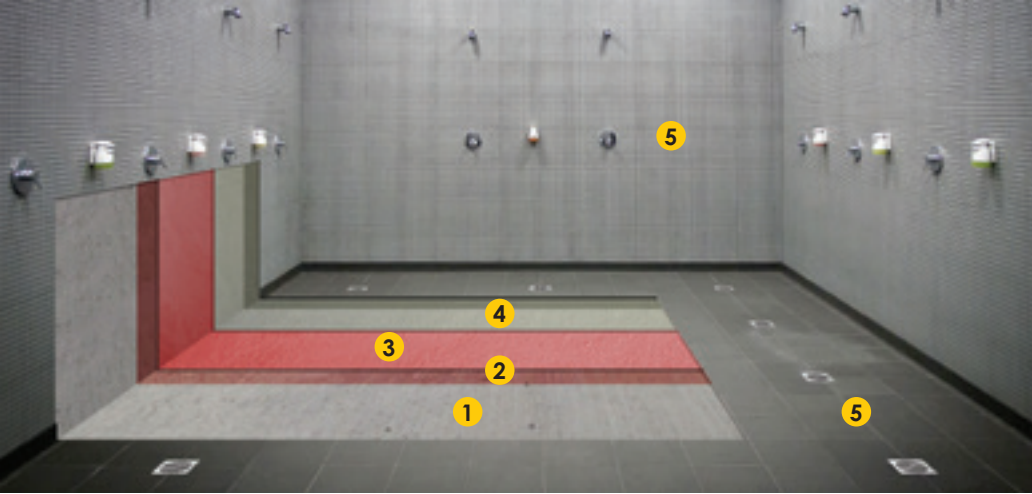


Abdichtung von Terrassen

AUFBAU

- 1) Tragendes Element
- 2) Gefälleschicht: Stahlbeton
- 3) Grundierungsschicht: ICOPER MULTIUSO mit Wasser verdünnt
- 4) Abdichtungsschicht: ICOPER-HP
- 5) Haftmittel C2TES1 TOPFLEX
- 6) Bodenbelag

Behandlung von Bädern, Duschen und Nassbereichen



AUFBAU

- 1) Tragendes Element aus Stahlbeton
- 2) Grundierungsschicht: ICOPER MULTIUSO mit Wasser verdünnt
- 3) Abdichtungsschicht: ICOPER-HP
- 4) Haftmittel C2TES1 TOPFLEX
- 5) Badverkleidung

Flächendeckende Sanierung von alten Terrassen und Balkonplatten



AUFBAU

- 1) Grundschiicht: alter Steingutboden
- 2) Grundierungsschicht: ICOFORCE
- 3) Abdichtungsschicht: ICOPER-HP

Anmerkungen

- ICOPER-HP ist gebrauchsfertig, daher muss es nicht verdünnt oder mit Armierung und/oder Gitter verstärkt werden.
- Tragen Sie ICOPER-HP bei Temperaturen zwischen +5 ° C und +35 ° C auf, wobei das Aufbringen während der heißeren Stunden des Tages und auf übermäßig der Sonne ausgesetzten Untergründen zu vermeiden ist, sowohl vor als auch während der Verarbeitungsphase.
- Schützen Sie ICOPER-HP während der Trocknungsphase des Produktes vor der Einwirkung von Regen, Nebel oder Tau.
- Vermeiden Sie die Verwendung von ICOPER-HP auf Untergründen, die nicht trocken sind und/oder aufsteigender Feuchtigkeit und/oder Verdunstungsströmen ausgesetzt sind. Falls erforderlich, verwenden Sie den speziellen Kondensatableiter EXIT AIR und ICOBLOK Haftvermittler für nicht vollständig ausgehärtete Untergründe.
- Vermeiden Sie es, dicke Schichten in einer einzigen Lage aufzutragen.
- Bei vertikalen Flächen wird empfohlen, auf feste und bereits fertiggestellte Untergründe aufzutragen und bei Putz zu prüfen, ob das Produkt auf dem Untergrund haftet.
- Wenden Sie sich an unsere technische Abteilung, wenn Sie auf Leichtestrich und auf Untergründen arbeiten möchten, auf denen sich schon nicht sichtbare Abdichtung befindet (unter dem Estrich, Unterboden, usw.).
- Die Trocknungszeiten hängen von der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit der Umgebung ab: Anwendungen unter der vorgeschriebenen Mindesttemperatur führen zu einer deutlichen Verlängerung der Trocknungszeit der Abdichtung.
- Für Anwendungen unter besonders aggressiven Bedingungen, wie z.B. in Industrie- und Meeresgebieten, kann zur Verbesserung der Lebensdauer der Abdichtung die Spezialbeschichtung ICOROOFF PUR verwendet werden (siehe Datenblatt).



FOCUS

ABDICHTUNG VON TERRASSEN, BALKONEN UND NASSBEREICHEN

Ein Balkon, seltener auch als Loggia oder Söller bezeichnet, ist ein Vorsprung an einem Gebäude, der aus einer der Fassaden herausragt. Dieser Vorsprung zeichnet sich durch das Vorhandensein einer Brüstung oder eines Geländers aus, die eine Schutz- und Sicherheitsfunktion, aber auch eine ästhetische Funktion haben.

Bei einer Terrasse oder einer Veranda handelt es sich um einen offenen, begehbaren architektonischen Raum, Bestandteil eines Gebäudes. Ihr Hauptmerkmal ist, dass sie sich innerhalb des Gebäudeumfangs befindet und daher nicht wie ein Balkon über die Fassade hinausragt. Sie ist in der Regel größer als ein Balkon und verfügt über eine bewohnbare Fläche. Beide sind mit einem Boden versehen, auch wenn sie auf dem Dach eines Gebäudes gebaut sind.

Wasserinfiltration und ordnungsgemäße Abdichtung einer Terrasse

Oft sind wir im Alltag "inzwischen" an den Blick auf unverputzte Decken von Terrassen, freiliegende Bewehrungsstäbe (in fortgeschrittenem Oxidationszustand) und beschädigte Balkonfronten mit der Folge von Salzausblühungen und abgelösten Bodenbelägen gewöhnt.

Dies sind ernste Probleme, die oft ästhetische und vor allem strukturelle Schäden an unseren Häusern verursachen. Wasserinfiltration, der Hauptfaktor dieser Phänomene, ist oft die Folge einer Reihe von Baumängeln:

- Falsche Wahl des Abdichtungssystems
- Geringe Qualität und Konsistenz des Estrichs
- Fehlende/falsche Planung der Fugen
- Falsches Gefälle des Estrichs
- Vernachlässigung von Details (Schwellen, Geländer, Ränder und vertikale Übergänge, Wasserführung usw.)

Rissbildung im Beton

Rissbildung im Beton ist aufgrund seiner geringen Zugfestigkeit ein unvermeidliches Phänomen. Sichtbare (Makrorisse) und unsichtbare (Mikrorisse) Risse, verursacht durch statische und dynamische äußere Einwirkungen, Schrumpfungsprozesse, Temperaturunterschiede, behindertes Abfließen usw., sind die vorherrschenden Faktoren im Hinblick auf die Dauerhaftigkeit der Strukturen. Dies erfordert unweigerlich Maßnahmen, um die von Rissbildung betroffenen Oberflächen vor dem Eindringen von Wasser in die darunter liegenden Schichten zu schützen.

Was bedeutet Fähigkeit zur Rissüberbrückung (Crack-bridging)?

Der Begriff **Rissüberbrückung** drückt die Fähigkeit eines Abdichtungssystems oder einer Membran aus, der Ausbreitung von Rissen aus dem Untergrund in Abhängigkeit von dessen Elastizität ohne Beeinträchtigung zu widerstehen und somit die Abdichtungseigenschaften der abgedichteten Fläche unverändert zu erhalten. Diese Eigenschaften sind vor allem bei der Abdichtung im Verbund mit Fliesen unerlässlich, bei denen es angesichts der heterogenen Stratigraphie der Materialien von grundlegender Bedeutung ist, eine Membran zu wählen, die den hohen Anforderungen hinsichtlich der Verformbarkeit gerecht wird und gleichzeitig vollständige Wasserdichtigkeit garantiert.



FOKUS ABDICHTUNG VON TERRASSEN, BALKONEN UND NASSBEREICHEN

Abdichtung im Verbund mit Fliesen: die Vorteile des ICOPER-HP-Systems

Eine vor dem Verlegen des Estrichs und des Bodenbelags durchgeführte Abdichtung reicht unter Umständen nicht aus, um die oben genannten Probleme zu vermeiden: Wenn man die Verantwortung für die Wasserdichtheit den Belagsfugen überlässt, kommt es häufig zu Rissen im Gefälleestrich infolge von Frost-Tau-Phänomenen, mechanischen Spannungen, unbeabsichtigter Überlastung usw., die zu einer Infiltration von Regenwasser in den Untergrund führen können.

Ein wirksames Mittel zur Minimierung von Verlegefehlern des Abdichtungselements ist die Abdichtung von Terrassen und Balkonen oberhalb des Gefälleestrichs. In der Praxis bedeutet dies eine Abdichtung vor der Verlegung des Bodens. ICOPER-HP ist ein innovatives, gebrauchsfertiges, faserverstärktes Flüssigabdichtungssystem gemäß der Norm EN 14891, das keine Gitter oder Verstärkungsbahnen benötigt. Es ist ideal für die Unterflurverlegung auf Terrassen, Balkonen und in Nassbereichen wie Bädern und Duschen.

Die ICOPER-HP Abdichtungsmembran erfüllt die Anforderungen der Norm EN 14891, indem es die Abdichtung von Terrassen und Balkonen gegen Niederschlag garantiert und somit die Rissbildung auch bei ungünstigen Umweltbedingungen verhindert.



PRODUKTMERKMALE - HARMONISIERTE NORM EN 14891: 2012

LEISTUNGSMERKMALE	ANFORDERUNGEN
Anfängliche Zugfestigkeit	≥ 0,5 MPa
Zugfestigkeit nach thermischer Alterung	≥ 0,5 MPa
Zugfestigkeit nach Eintauchen in Wasser	≥ 0,5 MPa
Zugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 MPa
Zugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel	≥ 0,5 MPa
Wasserdichtheit	Kein Eindringen
Fähigkeit der Rissüberbrückung unter normalen Bedingungen	≥ 0,75 mm
Rissüberbrückung bei niedriger Temperatur (-5°C)	≥ 0,75 mm

PRODUKTMERKMALE - HARMONISIERTE NORM EN 1504-2:2004

PRÜFVERFAHREN	LEISTUNGSMERKMALE	ANFORDERUNGEN
EN 1062-6	CO ₂ -Durchlässigkeit	S _D > 50m
EN ISO 7783-1-2	Wasserdampfdurchlässigkeit	KLASSE I (S _D < 5m)
EN 1062-3	Kapillare Absorption	w < 0,1 Kg/m ² · h ^{0,5}
EN 1542	Direkte Haftzugfestigkeit	≥ 0,8 MPa
EN 13687-3	Temperaturwechselverträglichkeit: Frost-Tau-Wechsel ohne Tausalzeinwirkung	≥ 0,8 MPa
EN 1062-11:2002	Exposition gegenüber künstlicher Bewitterung	Keine sichtbaren Mängel
EN 1062-7	Widerstandsfähigkeit gegen Rissbildung	Klasse A5(-5°C)
EN 13501-1	Brandverhalten nach der Anwendung	Euroklasse E

TECHNISCHE DATEN

Produktinformation	WERT	MASSEINHEIT
Produkttyp	Einkomponentig, auf wasserbasis	
Spezifisches Gewicht	1,41	g/ml
Verdünnung	Keine, gebrauchsfertig	
Trockenrückstand nach Gewicht	71,5 (± 2%)	%
Betriebstemperatur	- 20; + 90	°C
Überschichtungszeit (23°C - 50% u.r. - belüftet)	Mindestens 3	Stunden
Trocknungsdauer (23°C - 50% u.r. - belüftet)	Mindestens 24	Stunden
Bruchreißdehnung (7 Tage - 23°C - 50% rF)	52	%
Zugfestigkeit (7 Tage - 23°C - 50% rF)	3,0	MPa
Bestimmung des Widerstandes gegen Hagelschlag EN 13583:2012 - Starre und flexible Träger	≥ 41	m/s
Verhalten bei künstlicher Alterung	Test bestanden	
Wasserundurchlässigkeit	Wasserbeständig	
Vorgeschriebene Schichten	Mindestens 2	Anzahl
Verbrauchsmenge pro Schicht	1,0	Kg/m ²
Dicke der ausgehärteten Schicht (2,2 Kg/m ²)	1,0 (± 0,1)	mm
Haltbarkeit bei Aufbewahrung im Lager	18	Monate

Sicherheitsvorschriften

Siehe Produkt-SDB

Lagerung

Lagern Sie das Produkt an einem trockenen, gut belüfteten Ort bei Temperaturen über 0 °C.

Farben



Wenden Sie sich an unseren technischen Dienst unter: assistenza@icobititalia.com

Vergewissern Sie sich, dass das Datenblatt auf dem neuesten Stand ist. Sie können es jederzeit auf der Webseite icobit.com einsehen und herunterladen. Die Angaben beziehen sich auf die zum Zeitpunkt der Drucklegung geltenden Normen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, diese ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die angegebenen Werte stammen aus unserer konkreten Erfahrung und sind Durchschnittswerte aus Tests und obwohl sie als verlässlich betrachtet werden können, stellen sie keine Garantie oder Haftung seitens ICOBIT ITALIA SRL dar. Der Käufer und Benutzer des Produkts ist für die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Einsatz allein verantwortlich.



ICOBIT ITALIA SRL
 Viale Luca Gaurico 9/11 00143 Roma (Italy)
 C.F e P.I. 12428711001
www.icobit.com | info@icobititalia.com

VERPACKUNG



AUFTRAGSMETHODE



GLÄTTEKELLE



GUMMIRAKEL